

23.04.2016

Felix Vogg spielt seine Erfahrung aus und verteidigt die Führung

Der heutige Geländetag in Radolfzell wurde nicht von dem vorhergesagten Wintereinbruch heimgesucht, größtenteils blieb es trocken oder regnete nur leicht, allerdings regnete es sowohl während des CIC* SEN als auch während des CIC kurzzeitig "aus allen Wolken". Davon unbeeindruckt ritt Felix Vogg, als letzter Starter des CIC**-Geländes, eine sichere und schnelle Runde mit seinem Top-Pferd Onfire und behält damit die Führung vor dem abschließenden Springen am Sonntag.**

Besonders in der Spitzengruppe des CIC** tat sich so Einiges und nachdem Dirk Schrade mit Hop and Skip beispielsweise eine etwas ruhigere Gangart gewählt hatte, schlug die Stunde der jungen Garde. Durch einen schnellen Nuller verbrachte Stephanie Böhe mit ihrem Pferd Haytom, die einen eigenen Ausbildungsstall auf dem Hof von Andreas Dibowski betreibt, lange Zeit auf der Spitzenposition, die sie erst ganz am Ende an den zuletzt startenden Felix Vogg mit Onfire abgeben musste.

Auf Rang drei nach dem Gelände folgt eine weitere Nachwuchsreiterin, nämlich Tina Krüger, mit Dolce Mia, der ebenfalls ein flotter Ritt durch das anspruchsvolle Gelände gelang. Eveline Bodenmüller aus der Schweiz wird als Vierte das morgige Springen bestreiten, zur Zeit gefolgt von dem talentierten jungen Franzosen Victor Leveque.

Auch in der Einsterneprüfung, Abteilung der Junioren und Jungen Reiter, veränderte sich auf Rang 1 nichts. Pauline Knorr mit Startlight ritt ohne Hindernisfehler und innerhalb der erlaubten Zeit ins Ziel, an zweiter Stelle folgt wiederum Victor Levecque aus Frankreich vor Kari Ingrid Gunzenhäuser, die sich mit Sewarion dank einer absolut fehlerfreien Geländerunde von Platz 10 auf 3 vor gearbeitet hat.

Michael Jung ist in diesem Jahr ausschließlich in der Einsterneprüfung am Start, seine Top-Pferde sind teilweise schon unterwegs zu einem der Viersterne-Turniere, fischerRocana FST bereits in den USA angekommen, La Biosthetique Sam FBW wird in den nächsten Tagen Richtung Badminton starten. Den geplanten SaisonEinstieg mit Europameisterpferd fischerTakinou hat er auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Im Sattel von fischerincantas ritt er in der Dressur des CIC* SEN an die Spitze (-30,6), im Gelände blieb er ohne Fehler, wird also von der Spitze aus in das abschließende Springen gehen. In dieser Abteilung des CIC* folgt auf Rang zwei, nach der Dressur und dem Gelände, der Franzose Alexis Bonard mit Kaiser du Loing, vor der Schweizer Reiterinn Cyrielle Rebetez mit Sleep in Brion.

Während des Geländerittes kam es zweimal zu sehr starkem Regen, was dem Boden zum Glück aber nicht sehr schaden konnte, besonders die Bereiche vor und hinter den Sprüngen blieben wegen der guten Präparation in einwandfreiem Zustand. Als häufigste Fehlerquellen erwiesen sich in beiden Prüfungen der große Wasserkomplex und das Coffin. Besonders der Wassereinsprung in der Zweisterneprüfung verlangte gutes Anreiten und ausbalanciertes Landen. Glücklicherweise sind keine schweren Unfälle zu

verzeichnen, nur während des Geländes des CIC* wurde ein Reiter nach Sturz sicherheitshalber und zur Beobachtung in ein naheliegendes Krankenhaus gebracht.

Alle Ergebnisse, Bilder und Videos finden Sie auf www.weiherhof-eventing.com .